Übungsblatt 6 Diskrete Strukturen, Prof. Dr. Gerhard Hiß, WS 2018/19

Für Matrikelnummer: 399191

Abgabezeitpunkt: Fr 30 Nov 2018 14:00:00 CET Dieses Blatt wurde erstellt: Mo 21 Jan 2019 13:08:45 CET

Die Lösungen der ersten drei Aufgaben sind online abzugeben.				
30	Es sei $B := \{0,1\}$. Wir definieren Verknüpfungen $\land, \lor, \Rightarrow, \Leftrightarrow$, xor und nand auf B durch			
	$x \wedge y := \begin{cases} 1, & \text{für } (x, y) \\ 0, & \text{für } (x, y) \\ 1, & \text{für } (x, y) \\ 0, & \text{für } (x, y) \end{cases}$	(1,1), (1,0), (0,1), (0,0), (0,1), (0,0), (0,1),		
	$x \lor y \qquad := \left\{ \begin{array}{l} 1, & \text{für } (x, y) \\ 0, & \text{für } (x, y) \end{array} \right.$	$\{(1,1),(1,0),(0,1)\},$ $\{(0,0),$		
	$x \Rightarrow y \qquad := \begin{cases} 1, & \text{für } (x, y) \\ 0, & \text{für } (x, y) \end{cases}$	$(0) \in \{(1,1), (0,1), (0,0)\},\$ $(0) = (1,0),$		
	$x \Leftrightarrow y \qquad := \left\{ \begin{array}{l} 1, & \text{für } (x, y) \\ 0, & \text{für } (x, y) \end{array} \right.$	$(1) \in \{(1,1), (0,0)\},\$ $(1) \in \{(1,0), (0,1)\},\$		
	$x \operatorname{xor} y := \begin{cases} 1, & \text{für } (x, y) \\ 0, & \text{für } (x, y) \end{cases}$	$(1) \in \{(1,0), (0,1)\},\$ $(1) \in \{(1,1), (0,0)\},\$		
	$x \text{ nand } y := \begin{cases} 1, & \text{für } (x, y) \\ 0, & \text{für } (x, y) \end{cases}$	$(1) \in \{(1,0), (0,1), (0,0)\},\$ $(2) = (1,1).$		
	Untersuchen Sie in den folgenden Fällen, ob <i>B</i> zur angegebenen algebraischen Struktur wird. Hinweis. Auch wenn die Elemente von <i>B</i> hier mit 0 und 1 bezeichnet werden, soll dies im Folger den nicht zwingend bedeuten, dass 0 ein Nullelement bzw. 1 ein Einselement ist.			
	abelsche Gruppe mit Gruppenverknüpfung ∨		◯ Ja / ◯ Nein	
	Ring mit Addition ∨ und Multiplikation ∧ Gruppe mit Gruppenverknüpfung xor abelsche Gruppe mit Gruppenverknüpfung nand Körper mit Addition xor und Multiplikation ∧		◯ Ja / ◯ Nein	
			◯ Ja / ◯ Nein	
			◯ Ja / ◯ Nein	
			◯ Ja / ◯ Nein	
31	Sind die folgenden Aussagen wahr?			
	Es wird $\mathbb{R} \times \mathbb{R}$ zu einem Körper mit A $(x_1,x_2) + (y_1,y_2) = (x_1 + y_1,x_2 + y_2)$ und Mult $(x_1,x_2)(y_1,y_2) = (x_1y_1,x_2y_2)$ für $(x_1,x_2),(y_1,y_2)$	◯ Ja / ◯ Nein		
	◯ Ja / ◯ Nein			
	Jede Gruppe mit 3 Elementen ist kommutativ.		○ Ja / ○ Nein	
	Es seien Gruppen G_1 und G_2 gegeben. Dann wird mit Gruppenverknüpfung gegeben durch (x_1, x_2) $(x_1, x_2), (y_1, y_2) \in G_1 \times G_2$.	◯ Ja / ◯ Nein		
	Für jede Gruppe G und alle $g \in G$ ist $G \to G$, $x \mapsto xg$ eine Bijektion.		○ Ja / ○ Nein	
32	Ist U eine Untergruppe von G ?			
	-			

	G eine beliebige Gruppe, U_1 und U_2 beliebige Untergruppen von G und $U = U_1 \cup U_2$.	Ja / () Nein		
	$G = (\mathbb{Z}, +), U$ =Menge der geraden ganzen Zahlen.	◯ Ja / ◯ Nein		
	(G,\cdot) eine beliebige abelsche Gruppe, $U=\{x\cdot x\cdot x\mid x\in G\}.$	◯ Ja / ◯ Nein		
	$G = (S_n, \circ), U = \{\pi \in S_n \mid \pi(1) = 1, \pi(n) = n\}.$	◯ Ja / ◯ Nein		
	G eine beliebige Gruppe, U_1 und U_2 beliebige Untergruppen von G und	◯ Ja / ◯ Nein		
	$U=U_1\cap U_2.$			
33	Umfrage zur Bearbeitungszeit.			
	Wieviele Stunden haben Sie für die Lösung dieses Übungsblattes aufge-			
	wendet? (Bitte auf ganze Stunden runden und nur diese ganze Zahl eintra-			
	gen.) Diese Angabe ist freiwillig. Es gibt keine Punkte für die Beantwortung.			
Bitte werfen Sie Ihre Lösungen zu den schriftlich zu bearbeitenden Aufgaben in das Ihrer Gruppen-				
nummer entsprechende Fach im Abgabekasten des Lehrstuhl D für Mathematik (Flur 2.OG im Hauptgebäude, neben der Mathematischen Bibliothek).				
Denken Sie daran, dass Sie bei den schriftlichen Aufgaben Ihre Aussagen auch immer begründen.				
34	(a) Es seien (G, \bullet) und (G', \circ) zwei Gruppen. Zeigen Sie, dass die Menge $G \times G'$ mit der Verknüpfung			
	$(g_1,g_1')\cdot(g_2,g_2'):=(g_1\bullet g_2,g_1'\circ g_2')$			
	wieder eine Gruppe ist.			
	wieder eine Gruppe ist.			
	(b) Bestimmen Sie alle Untergruppen von $(\mathbb{Z}, +)$.			
35	Erinnerung: Für einen kommutativen Ring R und $a,b \in R$ schreiben wir $a \mid b$, wenn a ein Teiler von b ist (das heißt, wenn es ein $x \in R$ gibt mit $xa = b$).			
	(a) Sei R ein kommutativer Ring, $a,a',b\in R$ und sei b kein Nullteiler. Beweisen Sie die Kürzungsregel			
	$a \cdot b = a' \cdot b \Rightarrow a = a'.$			
	(b) Sei R ein kommutativer Ring, $a, b \in R$ und a kein Nullteiler. Weiter gelte $a \mid b$ und $b \mid a$. Zeigen Sie, dass es eine Einheit $w \in R^{\times}$ gibt mit $b = wa$.			
	(c) Sei R ein kommutativer Ring, R^{\times} seine Einheitengruppe und seien a,b genau dann $ab \in R^{\times}$ ist, wenn $a \in R^{\times}$ und $b \in R^{\times}$ ist. (Dies zeigt, da schlossen unter der Multiplikation ist.)			
Abgabe bis spätestens Freitag, dem 30. November 2018, 14 Uhr, sowohl am Abgabekasten als auch online.				